

Biopolymere für Technik und Alltag

In Kooperation mit

Zielgruppe

Produktentwickler, -designer, Konstrukteure, Mitarbeiter des Nachhaltigkeitsmanagments.

Inhalt

Das Seminar bietet einen Überblick über die breite Vielfalt dessen, was allgemein „Biokunststoffe“ genannt wird und benennt Gemeinsamkeiten sowie Unterschiede zu fossil basierenden Kunststoffen. Ein Praxispart macht ausgewählte Materialien „begreifbar“.

Leitung

Julia Loth

Referenten

Julia Loth
Andreas Wortmann
Jan Tinz

Ort

Kunststoff-Institut Lüdenscheld
Online

Anmeldung

Online-Anmeldung unter:

www.kunststoff-institut.de

oder an:

bildung@kunststoff-institut.de

Seminartermine

11.04.2026 | Lüdenscheld

06.10.2026 | Online

Kosten € 850,00 zzgl. ges. MwSt.

Mitgliedsfirmen der Trägergesellschaft des Kunststoff-Instituts Lüdenscheld erhalten 10 % Rabatt.

Sorno bis 10 Werktage vor Seminarbeginn: kostenfrei

Sorno < 10 Werktage vor Seminarbeginn: voller Kostenbeitrag (100%)
Änderungen vorbehalten.

Datenschutzrechtliche Hinweise

www.kunststoff-institut.de/datenschutz

09.00-16.00 Uhr

Marktrelevanz, Begrifflichkeiten und Verwertung

- Zahlen, Fakten, Beweggründe
- Definition „Biokunststoffe“
- Nachwachsender Rohstoffanteil
- C14-Methode oder Massebilanzansatz
- Biologische Abbaubarkeit und Kompostierbarkeit
- End-of-life Optionen
- Fazit

Bio-Polymere Gegenwärtige und zukünftige Materialien

- Vorstellung der verschiedenen Biopolymersorten
- zukünftige Entwicklungen

Naturfaserverstärkungen für petrochemische und biobasierte Kunststoffe

- **Marktentwicklung NFK und WPC**
- **Faserarten und Eigenschaften**
- **Geeignete Polymersorten für die Verstärkung mit Naturfasern**
- **Anwendungsbeispiele**

Spritzgießen von bio-abbaubaren Biopolymeren

- Aufbau einer Spritzgießmaschine
- Verfahrensablauf
- Voraussetzungen an Spritzgießmaschine und Werkzeug
- Wichtige Einflussgrößen
- Grenzen und Möglichkeiten
- „Papierspritzguss“ / Eigenschaften

Biopolymere im offenen Recycling-kreislauf – Chancen & Risiken bei der CO₂-Bilanzierung

- Definition einer CO₂-Gutschrift nach ISO 14067 für biogenen Kohlenstoff
- Allokationsmethoden zur Bilanzierung von Rezyklat in einem offenen Kreislauf
- Festlegung der Systemgrenzen eines Produktes in einer Kaskade nachfolgender Produktsysteme
- Chancen und Risiken einer Grenzwert-betrachtung innerhalb gültiger Richtlinien und Normen

Spritzgießen – Praxispart

- Herstellen von Probekörpern oder Musterteilen (nicht im Online-Seminar, nur Lüdenscheld)